

Inhalt

I. DER FB PHILOSOPHIE UND GEISTESWISSENSCHAFTEN UND DAS INSTITUT FÜR ENGLISCHE PHILOLOGIE	2
Beratungsstellen.....	2
a) Studienfachberatung und Modulbeauftragte	2
b) Homepage und Aushänge	2
c) Sprachprüfungen und -zeugnisse	3
Bibliothek.....	3
a) Ausleihe	3
b) OPAC.....	3
c) Bibliotheksführungen	3
The Caledonian Café – studentischer Treffpunkt.....	3
Die Fachschaftsinitiative.....	4
II. DAS STUDIUM.....	4
1. Abschlüsse	4
2. Zulassungsvoraussetzungen und Anerkennungen von auswärts erbrachten Leistungen	4
3. Kernbereiche der Englischen Philologie	5
4. Module und Lehrveranstaltungen.....	6
5. Aufbau des Studiums.....	7
5.1. Englische Philologie als Kernfach	7
5.2. Englische Philologie als 60-Leistungspunkte-Modulangebot.....	10
5.3. Englische Philologie als 30-Leistungspunkte-Modulangebot	11
5.4. Allgemeine Berufsvorbereitung (ABV) bzw. Lehramtsbezogene Berufswissenschaft (LBW)	12
5.5. Leistungspunkte	13
III. ANHANG	13
1. Adressen und Zuständigkeiten für Belange des Studiums	13
2. Gängige Kürzel an der FU	15

I. DER FB PHILOSOPHIE UND GEISTESWISSENSCHAFTEN UND DAS INSTITUT FÜR ENGLISCHE PHILOLOGIE

Das Fach Englische Philologie ist als wissenschaftliche Einrichtung (WE 6) im Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften organisiert. Der Fachbereich, in dem zentral (über Online-Software) z. B. die Teilnahme an einzelnen Modulen sowie sämtliche Prüfungsleitungen registriert werden, ist eine wichtige Anlaufstelle für alle BA-Studierenden im Fach Englische Philologie. Nähere Informationen zu den BA-Studiengängen am Fachbereich finden Sie online unter:

<http://www.geisteswissenschaften.fu-berlin.de/index.html>

Die wissenschaftlichen Einrichtungen des Fachbereichs sind:

Institut für Philosophie (WE 1)

Institut für Griechische und Lateinische Philologie (WE 2)

Peter-Szondi-Institut für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft (WE 3)

Institut für Deutsche und Niederländische Philologie (WE 4)

Institut für Romanische Philologie (WE 5)

Institut für Englische Philologie (WE 6)

Institut für Theaterwissenschaft (WE 7)

Institut für Kultur- und Medienmanagement (WE 8)

Beratungsstellen

Die allgemeine Studienberatung wird von der Zentraleinrichtung Studienberatung und Psychologische Beratung durchgeführt (Iltisstr. 4, 14195 Berlin, <http://www.fu-berlin.de/studienberatung>). Für Fragen, die unterschiedliche Bereiche Ihres Studiums betreffen, stehen Ihnen direkt am Institut für Englische Philologie unterschiedliche Ansprechpartner zur Verfügung:

a) Studienfachberatung und Modulbeauftragte

Während des Semesters und während des größten Teils der vorlesungsfreien Zeit stehen Ihnen täglich die **Präsenzzeiten** der wissenschaftlichen Mitarbeiter zur Verfügung (Genaueres siehe Aushang). Daneben hält jede(r) Dozent(in) regelmäßig **Sprechstunden** ab, die ebenfalls durch Aushang bzw. im Internet bekannt gegeben werden. Außerdem gewährleisten die **Studentische Studienberatung (JK 29/202)** und das **Mentorenprogramm** durchgehend kompetente Studienberatung.

Für die **Studienfachberatung** im Fach Englische Philologie sind derzeit folgende ProfessorInnen zuständig:

- Prof. Dr. Sabine Schülting oder Prof. Dr. Andrew James Johnston für die Anerkennung von im Ausland erbrachter Studienleistungen

Für die Anerkennung von an anderen Hochschulen erbrachter Leistungen und die Semestereinstufungen von QuereinsteigerInnen und StudienortwechslerInnen:

- Prof. Dr. Sabine Schülting für die Studienfachberatung der BA- und MA-Studiengänge.

- Prof. Dr. Andrew James Johnston für die Studienfachberatung der „alten“ Studiengänge Magister und Lehramt (Staatsexamen).

Für Studierende, die ein **Auslandsstudium** anstreben, sind [hier](#) verschiedene Anlaufstellen für die Beratung aufgelistet.

b) Homepage und Aushänge

Eine wichtige Informationsstelle, die Sie neben der [Institutshomepage](#) wöchentlich konsultieren sollten, sind die Aushänge im Gang des Instituts (JK 29, 1. Stock). Dort finden Sie aktuelle Hinweise

zur Lehre, zur Studienberatung und zu Sprechstunden sowie Informationen über Termine und weitere Veranstaltungen. Im Einzelnen finden Sie dort:

- Änderungen im Lehrplan
- Informationen zu aktuellen Lehrveranstaltungen
- Prüfungs- und Lehrveranstaltungsergebnisse (ohne Notenangaben)
- Zeit und Ort von Gastvorträgen
- Studien- und Prüfungsordnungen
- Informationen der Frauenbeauftragten
- Informationen der Schwerbehindertenbeauftragten
- Stellenausschreibungen (einschließlich für studentische Hilfskräfte)
- Studentische Informationen (z. B. der Fachschaftsinitiative)
- Persönliche Notizen, Jobmöglichkeiten, Bücherverkäufe

Weitere Personen und Institutionen, die Sie beraten können, sind in der Adressenliste im Anhang (Punkt III.1) aufgeführt.

c) Sprachprüfungen und -zeugnisse

Sprachprüfungen werden am [Sprachzentrum](#) der FU durchgeführt (Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin)

Prüfungen zur Erlangung von Sprachzeugnissen (beispielsweise für einen Auslandsaufenthalt) werden sowohl von den am Institut als auch am Sprachzentrum tätigen Akademischen Räten und Lektoren / Lektorinnen in deren Sprechstunden durchgeführt. Am Institut für Englische Philologie ist zurzeit Frau Dr. Ruth Wishart (JK 29/223) in dieser Funktion tätig.

Bibliothek

Ein wichtiger Aufenthaltsort wird für Sie die [Philologische Bibliothek](#) sein (Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin, Tel.: (030) 838-58888. Hier stehen Ihnen 633 Leseplätze, Computer zum Recherchieren im Onlinekatalog, Datenbanken sowie WLAN Zur Verfügung.

a) Ausleihe

Der jeweils gültige Studentenausweis der FU berechtigt in der Bibliothek zur Ausleihe. Wenn ein Buch verliehen ist, so kann es bei der Bibliotheksaufsicht vorgemerkt werden. Die Philologische Bibliothek ist eine Präsenzbibliothek, die Ausleihe ist daher beschränkt.

b) Primo

Im Bibliotheksportal [Primo](#) können Sie alle Bücher der FU recherchieren (d.h. Standort in der FU), bestellen, vormerken, verlängern. Zudem können einzelne Texte recherchiert und online gelesen werden. Detaillierte Hinweise zur Benutzung der Kataloge finden Sie in einem Informationsblatt bei der Bibliotheksaufsicht.

c) Bibliotheksführungen

Es finden regelmäßig, insbesondere zu Beginn des Semesters, Führungen durch die Bibliothek statt. Diese sachkundige Einführung in die Bibliothek sollten Sie sich nicht entgehen lassen.

The Caledonian Café – studentischer Treffpunkt

In Raum JK 29/231 (dort, wo sich auch die Büros der Lehrenden befinden) findet ihr eine kleine Oase, gedacht zum Ausruhen nach anstrengenden Veranstaltungen oder Bibliotheksbesuchen, zum Kennen lernen eurer KommilitonInnen und zum Unterhalten. Hier findet ihr Tee, Kaffee, Säfte, Kekse, Snacks und vieles andere mehr. Das Café wird aufrechterhalten von Studierenden für Studierende. Das Café-Team, das dafür sorgt, dass die obigen Köstlichkeiten möglichst immer vorhanden sind, hilft in seiner Freizeit. Das ermöglicht uns, alle Einnahmen dafür einzusetzen, das Café für euch noch gemütlicher

zu machen. Wir freuen uns natürlich immer über neue Gesichter und brauchen jedes Semester Freiwillige, die Schichten übernehmen. Tragt Euch einfach zu Beginn eines neuen Semesters in den Schichtplan ein, sprecht uns an oder meldet Euch unter baberatung@anglistik.fu-berlin.de!

Die Fachschaftsinitiative

Irgendetwas nervt Dich am Institut? Dir fehlt Abwechslung im Lehrplan? Du hast Schwierigkeiten mit einem Dozenten/einer Dozentin? Du willst gern mal was anderes mit Deinen Kommilitonen machen als nur studieren? Dann komm zu uns! Wir reden darüber und überlegen uns mit Dir eine Lösung. „Wir“, das sind eine Handvoll Studis, denen das Institut am Herzen liegt. Wir vertreten Dich zwar auch in Gremien und Kommissionen, sind aber keine politische Gruppe. Viel lieber organisieren wir die Ersti-Veranstaltung, machen ab und zu 'ne Party oder zeigen einen Film und versuchen Euch bei Problemen zur Seite zu stehen. Wir finden nämlich, dass die Uni nicht nur zum Studieren gut ist. Wenn Du das auch findest, komm doch mal vorbei – the more, the merrier! Treffen: zurzeit in unregelmäßigen Abständen; wer Interesse hat, kann uns einfach ansprechen oder sich melden unter: baberatung@anglistik.fu-berlin.de.

II. DAS STUDIUM

1. Abschlüsse

Seit dem Wintersemester 2004/05 ist eine Immatrikulation nur noch für den Bachelorstudiengang (BA) Englische Philologie als Kernfach (90 Leistungspunkte) sowie als 60-Leistungspunkte-Modulpaket sowie seit dem WS2005/06 als 30-Leistungspunkte-Modulpaket möglich. Letzteres mit den Schwerpunkten Literatur- und Kulturwissenschaft, Sprachwissenschaft sowie Mediävistik. (Eine ausführliche Erläuterung zum Aufbau des Studiums finden Sie in Absatz 5.) Ab dem Wintersemester 2005/06 können QuereinsteigerInnen bzw. StudienortwechslerInnen in höhere BAs eingestuft werden. (Vgl. hierzu Punkt II.2 unten.) Ab dem Wintersemester 2007/08 ist die Immatrikulation für das Master-Programm „English Studies“ möglich. Eine Einschreibung in das Fach Englische Philologie mit dem Abschlussziel Magister oder Staatsexamen ist nicht mehr möglich, auch nicht der Einstieg in ein höheres Fachsemester.

Allgemeine und regelmäßig aktualisierte Informationen zum Bachelorstudium an der FU sowie zum Studienangebot und zu Kombinationsmöglichkeiten finden Sie unter <http://www.fu-berlin.de/studium/>.

Die *Studien- und Prüfungsordnungen* für den BA Englische Philologie (einschließlich detaillierter Modulbeschreibungen) können Sie [hier](#) einsehen und ausdrucken.

2. Zulassungsvoraussetzungen und Anerkennungen von auswärts erbrachten Leistungen

An der FU besteht für das Fach Anglistik/Englische Philologie ein interner Numerus Clausus. Studienanfänger und Quereinsteiger wenden sich zunächst an das Immatrikulationsbüro. Dort werden die allgemeinen Voraussetzungen für die Aufnahme des Studiums an der Freien Universität geprüft. Quereinsteiger (ab WS 05/06) benötigen für ihre bisher erbrachten Leistungen eine Semestereinstufung des Instituts. Bei Aufnahme des Studiums müssen ausreichende *Englischkenntnisse* auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen nachgewiesen werden. Dies erfolgt durch einen obligatorischen Sprachtest, der vom Sprachenzentrum durchgeführt wird. Eine Grundausbildung in der englischen Sprache wird nicht angeboten. Bereits erbrachte Leistungen (u. a. Erasmus, Sokrates, ECTS) können anerkannt werden, wenn sie Äquivalente zu den in der Studienordnung angegebenen Lehrveranstaltungen darstellen. Zuständig für diese Anerkennungen ist derzeit Herr Prof. Andrew James Johnston. Im Regelfall sind Anerkennungen Äquivalenzregelungen unterworfen. Diese sollten Sie vor Antritt des Auslandsaufenthaltes mit Ihren Professoren und Professorinnen absprechen.

3. Kernbereiche der Englischen Philologie

Der Gegenstand des Studiums sind Sprache, Literaturen und Kulturen der anglophonen Welt (außerhalb Nordamerikas). Das Studium besteht aus einem sprachpraktischen Studium und einem fachwissenschaftlichen Studium. Das fachwissenschaftliche Studium setzt sich aus den folgenden vier Kernbereichen zusammen:

- Literaturwissenschaft
- Sprachwissenschaft
- Mediävistik
- Cultural Studies

Für die Studierenden, die ein Lehramt anstreben, tritt ein fünfter Kernbereich hinzu:

Fachdidaktik Englisch

Linguistik: Die anglistische Linguistik befasst sich mit der Analyse und Beschreibung der Struktur der englischen Sprache, mit der historischen Entwicklung der englischen Sprache von den Anfängen bis zur Gegenwart, mit der Herausbildung ihrer Varietäten sowie allgemein mit Bedingungen, Funktionen und Formen von Sprache in ihren sozialen und kommunikativen Verwendungszusammenhängen im Lichte aktueller Sprach- und Grammatiktheorien.

Literaturwissenschaft: Die Literaturwissenschaft beschäftigt sich mit der Analyse und Interpretation von literarischen Texten und ihren Kontexten sowie mit der Reflexion darüber, was das „Literarische“ von Texten ausmacht. Die anglistische Literaturwissenschaft befasst sich dabei zum einen mit Texten, die in Großbritannien und Irland entstanden sind. Zum anderen bilden Texte aus der kolonialen bzw. postkolonialen englischsprachigen Welt (außerhalb Nordamerikas) einen Schwerpunkt. Grundlage des literaturwissenschaftlichen Studiums ist eine planvolle Lektüre englischsprachiger literarischer Texte. Aufgabe und Ziel dieses Kernbereichs ist die Ausbildung der Fähigkeit, literarische Texte theoretisch zu reflektieren und sich selbstständig wissenschaftlich und kritisch darüber zu äußern. Die Beschäftigung mit literarischen Texten schließt von Anfang an eine Reflexion literaturwissenschaftlicher Methoden ein.

Mediävistik: Die anglistische Mediävistik umfasst das Studium der englischen und schottischen Literatur, Kultur und Sprache des Mittelalters. Im Zentrum stehen literarische und kulturelle Kommunikationsvorgänge, literarische und sprachliche Eigenarten mittelalterlicher englischer Texte einschließlich ihrer besonderen historischen Produktions- und Rezeptionsbedingungen sowie Verfahren der Beschreibung und Interpretation mittelalterlicher englischsprachiger Literatur auf der Grundlage aktueller, eingeschlossen spezifisch mediävistischer Methoden und Theorien. Ein vergleichender Blick auf entsprechende Traditionen und Entwicklungen in den europäischen Nachbarkulturen ist dabei zwangsläufig mit eingeschlossen.

Cultural Studies: Im Zentrum der anglistischen Cultural Studies steht die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit den englischsprachigen Kulturen (mit Ausnahme Nordamerikas), wobei sowohl zeitgenössische Phänomene wie auch historische Entwicklungen Berücksichtigung finden. Eine Grundannahme der Cultural Studies ist, dass Systeme des Wissens, Texte und Medien eine Gesellschaft, ihre Normen und Strukturen nicht nur reflektieren, sondern sie erst konstituieren. Die Cultural Studies analysieren solche kulturellen Bedeutungstiftungen in ihrer institutionellen Einbindung und berücksichtigen dabei insbesondere gesellschaftliche Hierarchien und Machtverhältnisse (zwischen den Geschlechtern, den gesellschaftlichen Klassen und Schichten sowie unterschiedlichen Kulturen und Ethnien). Darüber hinaus untersuchen sie Parallelen und Konkurrenzbeziehungen zwischen verschiedenen Textsorten und Medien, wobei die Literatur nicht

ausgeschlossen wird, aber keine privilegierte Rolle spielt. Die anglistischen Cultural Studies sind grundsätzlich interdisziplinär angelegt.

Die **Fachdidaktik Englisch** befasst sich mit der Vermittlung der englischen Sprache, Literatur und Kultur im schulischen Englischunterricht. Das Modul „Grundlagen der Didaktik des Englischen“ wird im Bereich der LBW angeboten und studiert (vgl. auch Absatz 5.4 zur Allgemeinen Berufsvorbereitung bzw. Lehramtsbezogenen Berufswissenschaft). In den unterschiedlichen *sprachpraktischen Lehrveranstaltungen* sollen die anwendungsbezogenen praktischen Fertigkeiten hinsichtlich der Produktion und Rezeption der englischen Gegenwartssprache in Wort und Schrift verbessert und vervollkommen werden. Zuständig für die Organisation der sprachpraktischen Ausbildung ist das Sprachenzentrum (www.sprachenzentrum.fu-berlin.de).

4. Module und Lehrveranstaltungen

Lehrveranstaltungen in der Anglistik werden in englischer Sprache abgehalten. Die Lehre erfolgt im Rahmen von inhaltlich spezifizierten Modulen.

- **Module** sind thematisch und zeitlich abgeschlossene Einheiten, die qualitativ (Inhalte und Qualifikationsziele) und quantitativ (Arbeitsaufwand) in Studien- und Prüfungsordnung beschrieben sind. Sie bestehen in der Regel aus mehreren Lehr- und Lernformen (z. B. Vorlesung und Seminar). Sie vermitteln Teilqualifikationen, deren Summe die Gesamtqualifikation ergeben, die man mit einem Abschluss erwirbt. Jedes Modul wird mit einer Prüfung abgeschlossen; je nach Modul müssen Prüfungsleistungen für das Gesamtmodul oder in jeweils beiden Modulteilern erbracht werden. Für bestandene Prüfungen werden Leistungspunkte (s. 5.5) und Noten vergeben.

- **Vorlesungen** vermitteln entweder einen Überblick über einen größeren Gegenstandsbereich des Faches und seine methodischen/theoretischen Grundlagen oder über ein spezielles Stoffgebiet und seine Forschungsprobleme.

- **Sprachpraktische Übungen** dienen dem Erwerb, der Festigung und Vertiefung von Kenntnissen und Fertigkeiten der englischen Sprache.

- **Wissenschaftliche Übungen/Grundlagenseminare** vermitteln einen Überblick über die Fragestellungen und theoretischen Ansätze von Kernbereichen bzw. von Spezialgebieten; bei Bedarf dienen sie auch der Einübung relevanter Methoden und Techniken.

- **Aufbau-seminare** sind Bestandteile von Aufbaumodulen. Sie behandeln exemplarisch eines oder mehrere

spezifische Gebiete aus dem Themenbereich eines Aufbaumoduls und leiten zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten an. Im Gegensatz zur wissenschaftlichen Übung schließen sie eigenständige

mündliche und schriftliche Beiträge der Studierenden, in der Regel in Form von kurzen Präsentationen und

Hausarbeiten, mit ein.

- **Vertiefungsseminare** sind Bestandteile von Vertiefungsmodulen. Sie dienen der gründlichen Auseinandersetzung mit den sich aus den Vertiefungsmodulen ergebenden Themenbereichen und der Anleitung zum fortgeschrittenen, selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. Sie schließen umfangreichere eigenständige mündliche und schriftliche Beiträge der Studierenden, in der Regel in Form eines Referats und einer Hausarbeit, mit ein. Das Vertiefungsseminar leitet zur Themenstellung, Anlage und zum Verfassen der Bachelorarbeit an.

- Insbesondere die Module der Basis- und Aufbauphase können durch Kleingruppenarbeit in der Form von studentischen **Tutorien** vertiefend begleitet werden.

Die vorlesungsfreie Zeit stellt Freiräume für die Fertigstellung von Seminararbeiten sowie die Aufbereitung der Veranstaltungen des vergangenen Semesters und die Vorbereitung des neuen Semesters zur Verfügung. Besonders wichtig für eine sinnvolle Vorbereitung des neuen Semesters ist die rechtzeitige Lektüre der jeweils aktuellen Lehrveranstaltungs-Kommentare, zu finden im [Vorlesungsverzeichnis](#). Hier finden Sie rechtzeitig vor Beginn eines Semesters kurze inhaltliche

Skizzen geplanter Veranstaltungen sowie Informationen zur vorbereitenden Lektüre und zu eventuellen Anmeldefristen für spezielle Veranstaltungen. Die Anmeldung zu BA-Modulen und -Lehrveranstaltungen erfolgt online über das Projekt „[Campus Management](#)“. Die Studierenden erhalten die dazu notwendigen Informationen mit ihren Studienunterlagen bei der Immatrikulation bzw. bei der Rückmeldung.

5. Aufbau des Studiums

Englische Philologie kann als Kernfach (90 LP) im Bachelor-Studiengang (auch mit Lehramtsoption) sowie als 60-LP-Modulangebot und 30-LP-Modulangebot in anderen Bachelor-Studiengängen der FU gewählt werden. Das gesamte Bachelorstudium umfasst 180 LP. Von den Studierenden werden außer den studienbegleitenden Prüfungsleistungen regelmäßige und aktive Teilnahme an jeder Veranstaltung sowie regelmäßige Vor- und Nachbereitung verlangt.

5.1. Englische Philologie als Kernfach

Das Studium setzt sich aus dem *Kernfach Englische Philologie* (90 LP) mit *Modulangeboten anderer fachlicher Bereiche* (60 LP aus einem Fach oder zweimal 30 LP aus zwei Fächern) sowie dem Studienbereich *Allgemeine Berufsvorbereitung* bzw. *Lehramtsbezogene Berufswissenschaft* (s. 5.4.) zusammen. Wer sich die Lehramtsoption offen halten möchte, muss zum Kernfach allerdings stets *ein* lehramtsrelevantes 60-LP-Modulangebot wählen. Ein gewähltes Modulangebot darf nie mit dem Kernfach identisch sein. Das Studium des Kernfaches besteht aus einem sprachpraktischen und einem fachwissenschaftlichen Teil.

Das sprachpraktische Studium umfasst drei obligatorische Module:

- Oral Skills and Writing Skills 1
- Oral Skills and Writing Skills 2
- Mediating Skills

Leistungen im Rahmen eines Sprachpraxismoduls

Eingangsvoraussetzung	Oral Skills and Writing Skills 1: Keine (d. h. die zur Aufnahme des BA-Studiums erforderlichen, nachgewiesenen Sprachkenntnisse genügen) Oral Skills and Writing Skills 2: Erfolgreiche Absolvierung des Sprachpraxismoduls Oral Skills and Writing Skills 1 Mediating Skills: Erfolgreiche Absolvierung des Sprachpraxismoduls Oral Skills and Writing Skills 2
Präsenzstudienzeit	4 SWS
Studienbegleitende Prüfungsleistung	Oral Skills and Writing Skills 1: 90-minütige Klausur und eine schriftliche Ausarbeitungen von 2500 Wörtern Oral Skills and Writing Skills 2: eine schriftliche Ausarbeitung von 2500 Wörtern und eine mündliche Präsentation von max. 20 Minuten Mediating Skills: 90-minütige Klausur und eine mündliche Prüfung von max. 20 Minuten
Leistungspunkte	6

Das fachwissenschaftliche Studium gliedert sich in drei Phasen:

- Basisphase (1. Semester)
- Aufbauphase (ab 2. Semester)
- Vertiefungsphase (empfohlen ab dem 4. Semester)

1. Basisphase (1. Semester)

Beide Basismodule sind Pflichtveranstaltungen.

- Introduction to Literary Studies (Vorlesung: "Basic Questions, Concepts and Methods"; Übung: "Working with Literary Texts")
- Introduction to Linguistics (Vorlesung: "Survey of Language and Linguistics"; Übung: "Basic Questions, Concepts and Methods")

Leistungen im Rahmen eines Basismoduls

Eingangsvoraussetzung	keine
Präsenzstudienzeit	Grundkurs/Vorlesung: 2 SWS Proseminar: 2 SWS
Studienbegleitende Prüfungsleistung	90-minütige Abschlussklausur (in englischer Sprache) für das gesamte Modul
Leistungspunkte	5

2. Aufbauphase (ab 2. Semester)

Der Besuch eines Aufbaumoduls setzt den erfolgreichen Abschluss eines hierfür grundlegenden Basismoduls voraus (siehe dazu im Einzelnen die Eingangsvoraussetzungen der jeweiligen Aufbaumodule).

Alle 5 Aufbaumodule sind Pflichtveranstaltungen.

- Surveying English Literatures
- Introduction to Cultural Studies
- Medieval English Literatures
- Levels of Linguistic Analysis
- History of English

Leistungen im Rahmen eines Aufbaumoduls

Eingangsvoraussetzung	bei den literatur- und kulturwissenschaftlichen Aufbaumodulen (Surveying English Literatures, Introduction to Cultural Studies, Medieval English Literatures): erfolgreiche Absolvierung des Basismoduls "Introduction to Literary Studies" bei den linguistischen Aufbaumodulen (Levels of Linguistic Analysis, History of English): erfolgreiche Absolvierung des Basismoduls "Introduction to Linguistics"
Präsenzstudienzeit	Vorlesung/Grundkurs: 2 SWS Aufbauseminar: 2 SWS
Studienbegleitende Prüfungsleistung	Modulprüfung: Kurzes Essay in englischer Sprache im Umfang von ca. 2000 Wörtern
Leistungspunkte	5

3. Vertiefungsphase (empfohlen ab dem 4. Semester)

Von den angebotenen Modulen müssen drei erfolgreich absolviert werden. Hier können Sie sich beispielsweise für die Linguistik, die Literatur- und Kulturwissenschaft oder die Mediävistik spezialisieren; Sie können aber auch Module aus unterschiedlichen Bereichen auswählen. Der Besuch eines Vertiefungsmoduls setzt den erfolgreichen Besuch des entsprechenden Aufbaumoduls voraus. Sie können bereits Module der Vertiefungsphase besuchen, auch wenn Sie noch nicht die Aufbauphase insgesamt abgeschlossen haben. In einem der gewählten Vertiefungsmodule wird die Bachelorarbeit geschrieben. Sie hat einen Umfang von 25 Seiten mit etwa 7.500 Wörtern und einer Bearbeitungsdauer von acht Wochen. Auf sie entfallen 10 LP. Hinweis: Studierende, die Englische Philologie mit Lehramtsoption studieren, haben die Möglichkeit, Vertiefungsmodule im Bereich Literatur und Kultur am John-F.-Kennedy-Institut für Nordamerikastudien zu belegen.

Modulangebot:

- Modernity and Alterity in the Literatures of Medieval Britain (Voraussetzung: Medieval English Literatures)
- Literary Periods – Genres – Concepts (Voraussetzung: Surveying English Literatures)
- Colonial and Postcolonial Literatures (Voraussetzung: Surveying English Literatures *oder* Introduction to Cultural Studies)
- Culture – Gender – Media (Voraussetzung: Introduction to Cultural Studies)
- Sociolinguistics and Varieties of English (Voraussetzung: History of English)
- Structure of Modern English (Voraussetzung: Levels of Linguistic Analysis)
- Semantics and Pragmatics (Voraussetzung: Levels of Linguistic Analysis)
- Language Change (Voraussetzung: Levels of Linguistic Analysis *und* History of English)

Leistungen im Rahmen eines Vertiefungsmoduls (ohne Bachelorarbeit) (A -Variante)

Eingangsvoraussetzung	erfolgreiche Absolvierung des entsprechenden Aufbaumoduls
Präsenzstudienzeit	Vorlesung/Übung: 2 SWS Vertiefungsseminar: 2 SWS
Studienbegleitende Prüfungsleistung	Modulprüfung: schriftliche Hausarbeit in englischer Sprache im Umfang von ca. 4000 Wörtern
Leistungspunkte	10

Leistungen im Rahmen eines Vertiefungsmoduls (mit Bachelorarbeit) (B-Variante)

Eingangsvoraussetzung	erfolgreiche Absolvierung des entsprechenden Aufbaumoduls
Präsenzstudienzeit	Vorlesung/Übung: 2 SWS Vertiefungsseminar: 2 SWS
Studienbegleitende Prüfungsleistung	schriftliches Exposé der Bachelorarbeit in englischer Sprache im Umfang von ca. 500 Wörtern sowie mündliche Präsentation (ca. 20 Minuten, in englischer Sprache) dieses Exposés.
Leistungspunkte	7

Exemplarischer Studienverlaufsplan (nicht verpflichtend)

Semester	Kernfach			
	Fachwissenschaftliche Module			Sprachpraxismodul
1.16 LP	Basismodul: Introduction to Literary Studies (5 LP)	Basismodul: Introduction to English Linguistics (5 LP)		Oral Skills and Writing Skills 1 (6 LP)
2.16 LP	Aufbaumodul (5 LP)	Aufbaumodul (5 LP)		Oral Skills and Writing Skills 2 (6 LP)
3.15 LP	Aufbaumodul (5 LP)	Aufbaumodul (5 LP)	Aufbaumodul (5 LP)	
4.16 LP	Vertiefungsmodul A (10 LP)			Mediating Skills (6 LP)
5.17 LP	Vertiefungsmodul A (10 LP)	Vertiefungsmodul B (7 LP)		
6.10 LP	Bachelorarbeit (10 LP)			
Insgesamt: 90 LP				

5.2. Englische Philologie als 60-Leistungspunkte-Modulangebot

Als 60-Leistungspunkte-Modulangebot kann Englische Philologie in Bachelor-Studiengängen ohne und mit

Lehramtsoption gewählt werden.

Das Studium des 60-Leistungspunkte-Modulangebots besteht aus einem sprachpraktischen und einem fachwissenschaftlichen Teil.

12

Das sprachpraktische Studium umfasst drei obligatorische Module:

- Modul *Oral Skills and Writing Skills 1*
- Modul *Oral Skills and Writing Skills 2*
- Modul *Mediating Skills*

Leistungen im Rahmen eines Sprachpraxismoduls

Siehe oben

Das fachwissenschaftliche Studium gliedert sich in drei Phasen:

Für Basis- und Aufbauphase siehe oben.

3. Vertiefungsphase (empfohlen ab dem 4. Semester)

Vertiefungsmodul: C-Variante

Eingangsvoraussetzungen	Erfolgreiche Absolvierung des entsprechenden Aufbaumoduls
Präsenzstudienzeit	Vorlesung/Übung: 2 SWS Vertiefungsseminar: 2 SWS
Studienbegleitende Prüfungsleistung	keine
Leistungspunkte	7

Exemplarischer Studienverlaufsplan (nicht verpflichtend)

60-LP-Modulangebot

Semester	Kernfach		
	Fachwissenschaftliche Module		Sprachpraxismodul

1.10 LP	Basismodul: Introduction to Literary Studies (5 LP)	Basismodul: Introduction to English Linguistics (5 LP)		
2.10 LP	Aufbaumodul (5 LP)	Aufbaumodul (5 LP)		
3.11 LP	Aufbaumodul (5 LP)			Oral Skills and Writing Skills 1 (6 LP)
4.11 LP	Aufbaumodul (5 LP)			Oral Skills and Writing Skills 2 (6 LP)
5.12 LP	Aufbaumodul (5 LP)	Vertiefungsmodul B (7 LP)		
6.6 LP				Mediating Skills (6 LP)
Insgesamt: 60 LP				

5.3. Englische Philologie als 30-Leistungspunkte-Modulangebot

Das 30-Leistungspunkte-Modulangebot soll Studierenden anderer Kernfächer grundlegende Kenntnisse des Faches Englische Philologie (Linguistik, Literaturwissenschaft, Cultural Studies, Mediävistik) vermitteln. Eine

Lehramtsoption in englischer Philologie ist im Rahmen des 30-Leistungspunkte-Modulangebots nicht möglich. Das Studium des 30-Leistungspunkte-Modulangebots ist rein fachwissenschaftlich, der Besuch sprachpraktischer Lehrveranstaltungen ist nicht vorgesehen.

Das fachwissenschaftliche Studium gliedert sich in drei Phasen:

Siehe oben

1. Basisphase (1. Semester)

Siehe oben

2. Aufbauphase (ab 2. Semester)

Der Besuch eines Aufbaumoduls setzt den erfolgreichen Abschluss eines entsprechenden Basismoduls voraus (s.u.).

Es sind zwei der fünf Aufbaumodule zu absolvieren.

- Surveying English Literatures
- Introduction to Cultural Studies
- Medieval English Literatures
- Levels of Linguistic Analysis
- History of English

Leistungen im Rahmen eines Aufbaumoduls

Siehe oben

3. Vertiefungsphase (empfohlen ab dem 4. Semester)

Siehe oben (Kernfach)

Exemplarischer Studienverlaufsplan (nicht verpflichtend)

30-LP-Modulangebot

Semester	Kernfach		
	Fachwissenschaftliche Module		
1.16 LP	Basismodul: Introduction to Literary Studies (5 LP)	Basismodul: Introduction to English Linguistics (5 LP)	
2.16 LP	Aufbaumodul (5 LP)		
3.15 LP	Aufbaumodul (5 LP)		
4.16 LP	Vertiefungsmodul A (10 LP)		
5.17 LP			
6.10 LP			
Insgesamt: 30 LP			

Variante 2:

Semester	Kernfach
	Fachwissenschaftliche Module
1.16 LP	Basismodul (5 LP)
2.16 LP	
3.15 LP	Basismodul (5 LP)
4.16 LP	Aufbaumodul (5 LP)
5.17 LP	Aufbaumodul (5 LP)
6.10 LP	Vertiefungsmodul A (10 LP)
Insgesamt: 30 LP	

5.4. Allgemeine Berufsvorbereitung (ABV) bzw. Lehramtsbezogene Berufswissenschaft (LBW)

Zusätzlich zu dem Kernfach und dem/den weiteren Modulangebot(en) ist der Studienbereich „Allgemeine Berufsvorbereitung“ (ABV) oder der Studienbereich „Lehramtsbezogene Berufswissenschaft“ (LBW) im Umfang von je 30 LP zu belegen. Der Studienbereich *Lehramtsbezogene Berufswissenschaft* muss dann belegt werden, wenn mit dem Bachelor-Abschluss die Bewerbung für einen lehramtsbezogenen Master-Studiengang möglich sein soll. Beide machen mit je 30 LP ein Sechstel eines Bachelor-Studiengangs aus. Sie bereiten Sie auf Anforderungen des Arbeitsmarkts vor und sollen Ihnen Schlüsselqualifikationen vermitteln.

Im Bereich der ABV geschieht dies in Modulen aus den Bereichen Fremdsprachen, moderne Kommunikationsmedien, Präsentation / Rhetorik, Ökonomie (Management und Organisation), Gender-Kompetenz. Dies wird durch ein obligatorisches Berufspraktikum ergänzt, das wahlweise sechs, acht oder zwölf Wochen Ganztätigkeit umfasst und das Sie sich selbst suchen müssen. Im ABV-Bereich gelten als Praktika insbesondere Tätigkeiten in privaten oder staatlichen Kultur- und

Bildungsinstitutionen, in Kulturmanagement und Publizistik, Verlagen und Museen, in Bereichen wie Verwaltung, humanitären Betreuungseinrichtungen und Politik. Die Studierenden schreiben einen Praktikumsbericht, der benotet wird; ein Nachweis ist von der Praktikumsstelle auszustellen. Empfohlen wird die Absolvierung im Zeitraum der ersten beiden Studienjahre in der vorlesungsfreien Zeit.

Details zur Lehramtsbezogenen Berufswissenschaft (LBW):

Es gilt eine eigene Studien- und Prüfungsordnung. Die Studierenden absolvieren bereits im ersten Fachsemester ein Modul Erziehungswissenschaft. Erst im zweiten Studienjahr wird das Fachdidaktikmodul des Kernfachs sowie im dritten Studienjahr das Fachdidaktikmodul des 60-LP-Modulangebots belegt.

Der Studienverlaufsplan des Bereichs LBW sowie die Modulbeschreibung der erziehungswissenschaftlichen Module und der Fachdidaktikmodule sind Teile der oben genannten eigenen Studien- und Prüfungsordnung. Module der *ABV* bzw. *Lehramtsbezogenen Berufswissenschaft* dürfen nicht mit Modulen und Leistungen des Kernfachs und den gewählten Modulangeboten aus anderen fachlichen Bereichen übereinstimmen (d.h. sie sind separat zu belegen).

Weitere Informationen:

ABV: <http://www.geisteswissenschaften.fu-berlin.de/studium/bachelor/abv/index.html>

LBW: http://www.geisteswissenschaften.fu-berlin.de/studium/bachelor/ba_lehramt/lbw/index.html

5.5. Leistungspunkte

Insgesamt erwerben Sie im Rahmen Ihres BA-Studiums 180 Leistungspunkte: 90 LP im Kernfach, 60 LP (bzw. zweimal 30 LP) in den Modulangeboten eines anderen Faches (bzw. zwei anderer Fächer) sowie 30 LP im Studienbereich Allgemeine Berufsvorbereitung (ABV) bzw. Lehramtsbezogene Berufswissenschaft. Sie erhalten Leistungspunkte für den erfolgreichen Abschluss von Lehrveranstaltungen (unabhängig von der Endnote). Messgröße für die Zahl der jeweils in der Studien- und Prüfungsordnung festgelegten Leistungspunkte ist dabei der Arbeitsaufwand der Studierenden (ECTS):

- Präsenzzeit in Veranstaltungen
- Vor- und Nachbereitung
- Zeit für die Erstellung von Seminarbeiträgen (aktive Teilnahme)
- Vorbereitungszeit für Prüfungen
- Prüfungszeit selbst

Im Regelfall gilt: 1 Leistungspunkt (LP) = 30 Std. Pro Semester werden 30 LP veranschlagt = 900 Stunden; pro Studienjahr 60 LP veranschlagt = 1800 Stunden. Das Leistungspunkte-Kontingent pro Studiengang ergibt sich aus der Regelstudienzeit: 3 Jahre Bachelor = 180 LP = 5.400 Stunden.

III. ANHANG

1. Adressen und Zuständigkeiten für Belange des Studiums

Wenn hier nicht angegeben, entnehmen Sie Zimmernummern, Telefon, Email und Sprechzeiten den Aushängen, dem KVV im online-Lehrplan oder dem Internet. Anschriften in der Rost- und Silberlaube (Habelschwerdter Allee 45) sind lediglich mit der Zimmernummer gekennzeichnet.

Institutsübergreifend

Akademisches Auslandsamt

Brümmerstr. 52 - Tel. 838-73900; <http://www.fu-berlin.de/einrichtungen/verwaltung/abt-4/ivc/index.html>

Erasmusbüro der FU Berlin

Brümmerstr. 52 - Tel. 838-73415; E-Mail: erasmus@fu-berlin.de

Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften (Verwaltung)

Habelschwerdter Allee 45 (Postanschrift) [Besucheranschrift: Hittorfstr. 2-4], 14195 Berlin
<http://www.geisteswissenschaften.fu-berlin.de/index.html>

Frauenbeauftragte des Fachbereichs

Frau Sophie Mittag (Stellv.: Frau Rosa Baumgartner), Habelschwerdter Allee 45, JK 29/140 - Tel. 838-54542

email: frauen@geisteswissenschaften.fu-berlin.de homepage: <http://www.geisteswissenschaften.fu-berlin.de/administration/fachbereichsverwaltung/frauenbeauftragte/index.html>

Freie Universität Berlin – Präsidium

Kaiserswerther Str. 16 - 18, 14195 Berlin; Tel. 838-73100; <http://www.fu-berlin.de/einrichtungen/organe/praesidium/praesident/index.html>

Studierendenverwaltung (erreichbar über den **Info-Service** der FU)

Ilthisstr.1, 14195 Berlin, Tel. 838-70000 ; <http://www.fu-berlin.de/studium/info-service/index.html>

John-F.-Kennedy-Institut für Nordamerikastudien

Lansstr. 7-9, 14195 Berlin (U Dahlem-Dorf); <http://www.jfki.fu-berlin.de/>

Prüfungsbüro II, Fächergruppe 1 (u. a. Englische Philologie)

Raum JK 29/104 und 105 - Tel. 838-532 68 und -532 28; E-Mail: pruef17@zedat.fu-berlin.de
http://www.geisteswissenschaften.fu-berlin.de/administration/fachbereichsverwaltung/pruefungen/pruefungsbueros/pruef_buero2.html

Sprachenzentrum

Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin, KL 25/135 - Tel. 838 54504;
www.sprachenzentrum.fu-berlin.de

Selbstlernzentrum im Sprachenzentrum

Habelschwerdter Allee 45, Raum KL 26/225; <http://www.sprachenzentrum.fu-berlin.de/slz/index.html>

Staatsbibliothek Berlin

Unter den Linden 8, 10117 Berlin und Potsdamer Str. 33, 10785 Berlin; <http://staatsbibliothek-berlin.de/>

Katalog der Staatsbibliothek: <http://stabikat.staatsbibliothek-berlin.de/>

ZE Datenverarbeitung (ZEDAT)

Adresse: Fabekstr.32, 14195 Berlin; Benutzerservice: Habelschwerdter Allee 45 (Silberlaube), Raum JK 27/133 - Tel.838 54215, <http://www.zedat.fu-berlin.de/Home>

ZE Studienberatung und Psychologische Beratung

Brümmerstr. 50 - Tel. 838-70000 (über den Info-Service); <http://www.fu-berlin.de/studienberatung/>

Zentrum für Lehrerbildung

<http://www.fu-berlin.de/studium/zfl/index.html>

Am Institut für Englische Philologie (www.fu-berlin.de/anglistik)

Beauftragte für das Assistant Teacher-Programm

Dr. Ruth Wishart (JK 29/223) - Tel. 838 723 44 - email: ruth.wishart@fu-berlin.de

Beauftragte für die Erasmus- und Sokratesprogramme

am *Institut für Englische Philologie*: Dr. Ruth Wishart (JK 29/223) - Tel. 838 723 44 - email: ruth.wishart@fu-berlin.de

am *Sprachenzentrum*: Hon.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Wolfgang Mackiewicz (KL 25/208) - email: w.mac@sprachenzentrum.fu-berlin.de

Für weitere Beauftragte für andere Austauschprogramme siehe

http://www.geisteswissenschaften.fu-berlin.de/we06/lehre_und_studium/auslandsstudium/index.html

Didaktik der Englischen Sprache und Literatur

Sekretariat: Frau Kies (JK 29/214) - Tel. 838 55964 - email: kies@zedat.fu-berlin.de

Fachschaftsinitiative

Kontakt über die studentische Studienberatung: derzeit Mona Urban – email: beratung@anglistik.fu-berlin.de

Geschäftszimmer

Frau Weyreuther (JK 29/205) - Tel. 838 723 21 – email: biwey@zedat.fu-berlin.de

Sprachzeugnisse

Lektorin des Instituts: Frau Dr. Ruth Wishart (JK 29/223)

Studienfachberatung

alle Dozentinnen und Dozenten des Instituts

Studentische Studienfachberatung Bachelor

Anne Hübinger (JK 29/202) - Tel. 838 723 12 - email: baberatung@anglistik.fu-berlin.de

Mentorenprogramm

http://www.geisteswissenschaften.fu-berlin.de/we06/institut/service_fuer_studierende/mentorenprogramm/index.html

2. Gängige Kürzel an der FU

ABV Allgemeine Berufsvorbereitung

ANGL Anglistik

AS Aufbauseminar

ASTA/StuPa Allgemeiner Studierendenausschuss/Studierendenparlament

BA Bachelor of Arts-Studiengang

BerIHG Berliner Hochschulgesetz

C Colloquium

ECTS European Credit Transfer System

(Verrechnungssystem von Lehrveranstaltungen bei Auslandsaufenthalten)

EDV elektronische Datenverarbeitung

FB/FBR Fachbereich/Fachbereichsrat

FSI Fachschaftsinitiative

FU; FUB Freie Universität Berlin

IR Institutsrat
KVV Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis im online-Lehrplan
LN Leistungsnachweis
LP Leistungspunkt
LV Lehrveranstaltung
LEA Landesamt für Lehramtsprüfungen
MA Master; Magister Artium/Magistra Artium
PO Prüfungsordnung
SP Sprachpraxis
StO/PO Studienordnung/Prüfungsordnung
SWS Semesterwochenstunden
Ü Übung
V Vorlesung
VS Vertiefungsseminar
WE Wissenschaftliche Einrichtung
ZE Zentraleinrichtung
ZEDAT Zentraleinrichtung für Datenverarbeitung